



SPORT

LUOGHI E SEGRETI DEL CAMPIONE

Miniere, slitta e la scuola dei campioni

Dal maso di Fleres con pista naturale illuminata sotto il Brennero, dove nel Cinquecento si estraggeva l'argento, all'istituto sportivo di Males, ai piedi dello Stelvio, fondato da un ex allenatore di Tomba

"tuttosport 07.02.07"

La comunità venostana in festa ricorda quel ragazzino che ha preso subito a vincere tutto

Staudi, talento sbocciato a Malles

Il "mondiale" di superG si è formato alla scuola dello sport

"Alto Adige 12.02.07"

Sportoberschule Mals ist Weltmeister

"Der Vinschger 15.02.07"

Patrick Staudacher war Student der Sportschule Mals

"Vinschger Wind 22.02.07"

SPORTOBERSCHULE MALS ZWEIMAL WELTMEISTER

Der Direktor, die Lehrpersonen, die Trainer und 140 Sportoberschüler/innen gratulieren dem ehemaligen Sportschüler Patrick Staudacher zum Weltmeistertitel in Supe-G in Äre.

Den Schülern Michael Eisath, Julian Gabalin, Max Rinner, Raphael Runggaldier, Nico Stricker zum Weltmeistertitel der Oberschulen, den sie in Andorra gewonnen haben.

"Dolomiten 10.02.07"



Jahresbericht 2006/2007

Inhaltsangabe:

Vorwort und allgemeiner Rückblick	Seite 3
Porträt: Patrick Staudacher	Seite 4
Ski Alpin	Seiten 5 - 7
Langlauf Biathlon	Seiten 8 - 10
Rodeln	Seiten 11 - 13
Snowboard	Seiten 14 - 15
Absolventen	Seite 16
Aus der Schule	Seite 17
Sponsorvertrag mit der SEL AG	Seite 18
Energy-Day Erlebniswelt Sport	Seite 19
Sponsoren	Seite 20



Die Sportoberschule zu Besuch bei der Junioren-WM in Martell



Die nächstjährigen Sportoberschüler beim Aufnahmetest

Mehr Infos finden Sie auf unserer Homepage:
www.sportoberschule.it

Impressum:
Oberschulzentrum "Claudia von Medici" Mals

Redaktion: Roland Brenner

Grafik: Markus Klotz



Vorwort und allgemeiner Rückblick 2006/2007

Eine intensive und wegen der schwierigen Schneeverhältnisse sehr turbulente Saison ist soeben wieder mit den traditionellen Dreiländervergleichskämpfen in Garmisch Partenkirchen (Alpin) und Toblach (Nordisch) zu Ende gegangen. Die großartigen Erfolge, die von den Absolventen der Sportoberschule Mals bei zahlreichen Großveranstaltungen erzielt wurden, haben die Erwartungen bei weitem übertroffen. Sie konnten einen erheblichen Beitrag zur heurigen sehr positiven Medaillenbilanz Italiens und des Südtiroler Landeswintersportverbandes FISU bei Welt- und Europameisterschaften leisten. 6 ehemalige Schüler der Sportoberschule Mals waren bei der Alpinen Ski-WM in Schweden dabei, einer bei der Biathlon-WM in Antholz und mehrere ehemalige und aktuelle Schüler vertraten die Schule bei den Weltmeisterschaften im Rodelsport. Der Weltmeistertitel von Patrick Staudacher im Super-G von Aare und der Gewinn der Silbermedaille im Slalom von Manfred Mollg waren mit Sicherheit die Höhepunkte der Saison aus sportlicher Sicht. Der Gewinn des bereits 2. Gesamtweltcups im Naturbahnrodeln von Patrick Pigneter, sowie die Silbermedaille von Sandra Gasparini mit der Mannschaft auf Kunstbahn, aber auch der 4. Rang beim Staffelwettbewerb der Biathlon-WM in Antholz von Markus Windisch unterstreichen die erfolgreiche

Arbeit der Sportoberschule Mals auf allen Ebenen. Zahlreiche nationale Meistertitel und eine Vielzahl von Medaillen in allen Disziplinen zeugen auch bei den aktuellen Schülern von einem großen Leistungspotential. Mit 4 italienischen Meistertiteln und dem 8. Rang im Riesentorlauf der JUN-WM von Altenmarkt war Hagen Patscheider der herausragende Athlet im italienischen Juniorenteam. Auch der WM-Titel der Oberschulen konnte heuer im direkten Vergleich mit unserer Partnerschule Stams bei den Herren in Andorra wieder verteidigt werden. Zudem hat die Schule auch mit denjenigen Athleten, welche ihre aktive sportliche Karriere aus verschiedensten Gründen beenden mussten und mit Aufgaben im Bereich unserer Trainingstätigkeit betraut wurden, im abgelaufenen Jahr gute Erfahrungen gemacht. Weiters ist zu erwähnen, dass in der Sportoberschule Mals wieder zahlreiche Projekte und Tätigkeiten durchgeführt wurden. Hervorzuheben ist dabei vielleicht das in Südtirols Oberschulen erstmals eingeführte offene, modulare Lernen, welches die Auflösung der Klassenverbände erfordert, und wobei die Lerninhalte über Module, ähnlich einem Universitätsstudium, abgewickelt werden. Weiters gab es erst kürzlich den ENERGY-DAY, bei welchem die Schüler für eine saubere Energieproduktion sensibilisiert und dazu angeregt wurden, einen aktiven Beitrag zur Erhaltung unserer Umwelt zu leisten. Mit der Veranstaltung „Erlebniswelt

Sport“ wurde in Zusammenarbeit mit dem Forum Suchtprävention weiters ein Projekt abgewickelt, welches vor allem den Kindern im Volks- und Mittelschulalter spielerisch einige neue, aber auch bereits bekannte Sportarten näher bringen sollte. Zum Abschluss der Saison bedanken wir uns bei all jenen, welche auch im abgelaufenen Jahr wieder die Sportoberschule Mals unterstützt haben. Besonders hervorzuheben ist dabei die Südtiroler Landesregierung. Weiters danken wir den Sponsoren und Gönnern der Schule, der Stiftung Südtiroler Sparkasse AG, der Südtiroler Sporthilfe und dem VSS für die Unterstützung der jungen Sportler, sowie den Liftgesellschaften des oberen Vinschgau für die Bereitstellung der Trainingspisten. Danke auch dem Landeswintersportverband FISU Südtirol, den Vereinen und allen Eltern unserer Schüler.

Der Schuldirektor
Dr. Josef Hofer

Die sportlichen Leiter
Roland Brenner
Veit Angerer

Patrick Staudacher:

Vom Sportoberschüler der ersten Stunde bis hin zum Weltmeister

Als im September 1994 nach intensiven Bemühungen und nach Überwindung aller gesetzlichen Hürden die Sportoberschule Mals unter der Leitung des damaligen Direktors Dr. Max Bliem und seines Vize Dr. Gustav Tschennett ihre Tore öffnete, befand sich unter den eingeschriebenen Schülern auch ein kleiner Blondschoopf namens Patrick Staudacher.

Patrick wurde bereits damals als großes Talent gehandelt, hatte er doch fast alle bedeutenden Wettkämpfe bereits gewonnen. Unter der Regie der damaligen Trainer der Sportoberschule, Roland Brenner, Markus Ortler sowie Hermann Gianordoli und unermüdlich unterstützt von seinem Vater Hermann entwickelte sich der kleine Junge zu einem einzigartigen Techniker, der keinen Gegner scheute. Seine Erfolge bei Italienmeisterschaften, Topolinorennen und anderen internationalen Vergleichskämpfen konnten bald nicht mehr alle gezählt werden und so schaffte er 1997 bereits den Sprung in die Nationalmannschaft. Auf dem Weg zur Weltspitze musste Patrick aber noch einige Hürden überwinden. So zog er sich im weiteren Verlauf seiner Karriere unzählige Verletzungen zu, welche einen Umstieg vom exzellenten Techniker zum Speedfahrer erforderlich machten.

Dieser Umstieg bremste ihn für einige Jahre in seiner sportlichen Entwicklung, musste er doch das Feingefühl eines Gleiters erst neu dazu lernen. Endlich waren alle Hindernisse auf dem Weg nach oben ausgeräumt.

Der 7. Rang in der Kombination bei den Olympischen Spielen in Salt Lake City 2002, der 9. Rang in der Spezialabfahrt bei Olympia in Turin 2006, sowie hervorragende Platzierungen in der abgelaufenen Weltcupseason - 5. u. 8. in den Abfahrten von Bormio, 8. u. 9. in den WC-SuperGs von Hinterstoder und Beaver Creek, sowie weiteren 5 top 20 Platzierungen sind der Beweis, dass Patrick zu einem beständigen Spitzenathleten im Weltcup gereift ist.

Patrick hat mit dem Weltmeistertitel bei der alpinen Ski-WM 07 in Aare (Schweden) seinen bisher größten Erfolg gefeiert. Die Sportoberschule Mals freut sich mit ihm und wünscht ihm Gesundheit und noch viele weitere Erfolge. Mit den besten Wünschen für die gemeinsame Zukunft grüßen wir auch Patrick's Freundin Bettina, welche ebenfalls die Sportoberschule besucht hat.



Patrick, stehend der 3. von links, im Januar 1995

Trainerstab

Sportlicher Leiter: Roland Brenner

Techniker: Reinhard Fabi
Karlheinz Habicher
Andreas Dorfmann
Günther Reinstadler
Manfred Gurschler
Raffael Hofer
Fritz Ziernheld
Ludwig Sprenger

Kondition: Andreas Dorfmann
Hermann Gianordoli
Veronika Oberhofer
Agneta Platter
Evelyn Punter

Aktuelle Schüleranzahl und Kaderzugehörigkeit

Im Schul- und Trainingsjahr 2006/07 haben 33 Damen und 56 Herren die Sportoberschule in Mals besucht. Davon gehörten 5 Läuferinnen und 13 Läufer der Kategorie Zöglinge (Jg. 92), 18 Damen und 22 Herren der Kategorie Anwärter (Jg. 90-91), und 9 Damen und 21 Herren der Kategorie Junioren (Jg. 86-87-88) an.

Die Kaderzugehörigkeit setzt sich wie folgt zusammen:

DAMEN		HERREN	
		Nationalmannschaft	1
Landeskader Südtirol	5	Landeskader Südtirol	6
Sportoberschule Mals	28	Sportoberschule Mals	49
Insgesamt	33	Insgesamt	56

Im Laufe des Trainingsjahres 2006/07 wurden im alpinen Bereich ca. 75 -80 Einheiten Techniktraining, und weitere 120 Einheiten an Konditionstraining absolviert. Im Schulprogramm integriert waren zudem die drei Gletscherkurse im Sommer, sowie ein weiterer 4-tägiger Gletscherkurs im Pitztal Anfang November. Dieser wurde so wie bereits in den letzten Jahren hauptsächlich für die Vorbereitung der Speeddisziplinen programmiert. Das weitere Trainingsprogramm

fand in den umliegenden Skigebieten statt, und konnte trotz der prekären Schneelage im Wesentlichen ohne Schwierigkeiten abgewickelt werden. Zu wünschen wäre für die Vorbereitung im Herbst allerdings eine etwas höher gelegene Piste mit Kunstschnee, welche uns ab Ende Oktober bereits ein Kunstschnetraining ermöglichen würde. Eine solche könnte es mit etwas gutem Willen der Südtiroler Landesregierung vielleicht schon in Kürze am Madritschjoch in Suldern geben.

Ski Alpin - Ergebnisse

Name	Ergebnisse / Wettkämpfe
Hagen Patscheider	1. Platz Jun-Ital GS -- 1. Platz Jun-Ital DH -- 1. Platz Jun-Ital SL -- 1. Platz Jun-Ital Kombination -- 8. Platz Jun-WM SL Altenmarkt AUT -- Mitglied der B-Nationalmannschaft
Alexander Zöschg	1. Platz FIS-Jugendgesamtwertung -- 2. Platz Jun-Ital DH -- 3. Platz Jun-Ital GS
Luca De Aliprandini	2. Platz Anw.-Ital SL -- 2. Platz Anw.-Ital GS -- 6. Platz Anw.-Ital DH
Daniele Chiesa	6. Platz Anw.-Ital Sg -- 7. Platz Anw.-Ital DH
Julian Giacomelli	2. Platz Anw.-Ital SG -- 2. Platz Anw.-Ital DH -- 4. Platz Anw.-Ital Kombination
Benjamin Stecher	8. Platz Jun-Ital SG -- 10. Platz Jun-Ital DH
Max Rinner	3. Platz Anw.-Ital GS
Raphael Runggaldier	2. Platz Finstralcup Gesamtwertung -- 3. Platz Anw.-Ital SG -- 4. Platz Anw.-Ital DH -- 7. Platz Anw.-Ital GS
Niko Stricker	5. Platz Anw.-Ital GS
Patrick Dorfmann	6. Platz Jun-Ital SG -- 6. Platz Finstralcupgesamtwertung
Aaron Hofer	4. Platz Ital-All-Rag SL -- 4. Platz Ital-All-Rag GS -- 4. Platz Ital-All-Rag SG -- 3. Platz Ital All-Rag Kombination -- 3. Platz Landescup GS Kastelruth -- 3. Platz Landescup SL Ratschings -- 2. Platz Dreiländerk. GS -- 2. Platz Dreiländerk. SL in Garmisch P.
David Senoner	1. Platz Landescup SL Steinhaus -- 2. Platz Landescup GS Sulden -- 4. Platz Topolinoausscheidung GS
Florian Oberhofer	2. Platz Landesmeisterschaft GS Innichen -- 2. Platz Landescup SL Steinhaus
Michael Eisath	
Julian Gabalin	
Max Rinner	
Raphael Runggaldier	1. Platz Weltmeisterschaft der Oberschulen in Andorra



Alexander und Stefan auf dem Treppchen

Ski Alpin - Ergebnisse

Name

Ergebnisse / Wettkämpfe

Lisa Agerer

1. Platz Anw.-Ital SG -- 2. Platz Anw.-Ital DH --
2. Platz Anw.-Ital Kombination -- 1. Platz
Finstralcupgesamtwertung -- 1. Platz FIS-Jun Pila
SG -- 1. Platz Finstralcup Ratschings GS

Daniela Holzknicht

3. Platz Anw.-Ital SL -- 5. Platz Anw.-Ital GS --
3. Platz Finstralcupgesamtwertung

Verena Martiner

2. Platz Finstralcupgesamtwertung -- 8. Platz Anw.-
Ital GS

Lea Rabensteiner

1. Platz Topolinoausscheidung GS -- 9. Platz Ital-
All-Rag SG -- 1. Platz Landescup SL Steinhaus --
2. Platz Landescup SL Ratschings -- 2. Platz
Landescup GS Kastelruth

Annika Pfeifer

3. Platz Landescup SL Steinhaus -- 6. Platz
Landescup GS Kastelruth

Debora Pixner

1. Platz Landesmeisterschaft SG Sarntal



Debora und Tanja fühlen sich an
Christophs Seite wohl

Lisa, die Aufsteigerin des
Jahres



Trainerstab

Sportlicher Leiter

Veit Angerer

Techniker:

Simone Spechtenhauser
Wolfgang Holzner
Armin Auchentaller
Andreas Kuppelwieser

Aktuelle Schüleranzahl und Kaderzugehörigkeit

Im Schul- und Trainingsjahr 2006/07 haben 10 Damen und 14 Herren an der Sportoberschule in Mals ihre schulische und sportliche Ausbildung genossen. Davon gehörten 3 Damen und 4 Herren der Kategorie Zöglinge (Jg. 91-92), 5 Damen und 5 Herren der Kategorie Anwärter (Jg. 89-90), und 1 Dame und 5 Herren der Kategorie Junioren (Jg. 87-88) an.

Die Kaderzugehörigkeit setzt sich wie folgt zusammen:

DAMEN

Jun-Nationalmannschaft	1
Landeskader Südtirol	5
Sportoberschule Mals	4

Insgesamt	10
------------------	-----------

HERREN

Jun-Nationalmannschaft	1
Landeskader Südtirol	6
Sportoberschule Mals	7

Insgesamt	14
------------------	-----------

Während des Schul- und Trainingsjahres 2006/07 waren die sportlichen Höhepunkte einerseits die erstklassigen Platzierungen der Biathletin Dorothea Wierer bei der Junioren- und Jugendweltmeisterschaft in Martell, andererseits die Qualifikation für die Jun-WM im Langlauf der beiden Sportoberschüler Dietmar Nöckler und Karin Karnutsch. Auf nationaler Ebene sind weiters die guten Ergebnisse von Emanuel Peer und Patrick Tumler, sowie Anna Gögele, Michael Schwienbacher und Daniel Pörnbacher hervorzuheben.

Ergebnisse Langlauf

Name

Dietmar Nöckler

Simon Ladurner

Emanuel Peer

Michael Schwienbacher

Karin Karnutsch

Giulia Moroder

Ergebnisse / Wettkämpfe

2 x 1. Platz Nat. Jugendrennen klassisch -- 3. Platz EC Teamsprint klassisch -- 10. Platz EC klassisch -- 2. Platz Jun-Ital Staffel -- 3. Platz Jun-Ital Pursuit

5. Platz Anw.-Ital Skating -- 6. Platz Nat. Jugendrennen Skating

3. Platz Ital.-All-Rag Staffel -- 8. Platz Ital.-All-Rag 7,5km Skating -- 2 x 1. Platz Landesmeisterschaft 7,5km klassisch und Skating

4. Gesamtrang nationale Jugendwertung

Mitglied der Nationalmannschaft -- 2. Platz Jun-Ital Skating 10 km

4. Platz Ital All-Rag Staffel 3,3km Skating



Karin und Dietmar in Schlingig



Ergebnisse Biathlon

Name	Ergebnisse / Wettkämpfe
Patrick Tumler	2. Platz Anw.-Ital
Dominik Windisch	2 x 1. Platz Jun-Ital -- 2. Platz Jun-Ital und 3. Platz Jun-Ital
Dorothea Wierer	Jun.WM Platz 10 -14 u. 16 -- 1. Platz Anw.-Ital u. 2 x 2. Platz Anw.-Ital Europacupplatzierungen 13.-17.-22.
Anna Gögele	2 x 1. Platz Anw.-Ital Brusson -- 3. Platz Jun-Ital Staffel



Dorothea in Martell

Trainerstab

Trainer

Othmar Tribus

Aktuelle Schüleranzahl und Kaderzugehörigkeit

Im Schul- und Trainingsjahr 2006/07 haben 3 Damen und 5 Herren die Sportoberschule in Mals besucht. Davon waren 2 Damen und 2 Herren auf den Naturbahnen zuhause, 1 Dame und 3 Herren konnten ihre Fähigkeiten auf den etwas schnelleren Kunstbahnen Europas unter Beweis stellen.

Die Kaderzugehörigkeit setzt sich wie folgt zusammen:

DAMEN		Herren	
Nationalmannschaft	2	Nationalmannschaft	1
Nationaler Juniorenkader	0	Nationaler Juniorenkader	3
Landeskader Südtirol	1	Landeskader Südtirol	1
Insgesamt	3	Insgesamt	5

Während des Schul- und Trainingsjahres 2006/07 waren alle Schüler der Disziplin Rodeln in den verschiedenen Kadern integriert. Während die Kunstbahnrodler für die gesamte technische Trainingsvorbereitung nach Cesana Torinese auf die Olympiabahn oder ins Ausland gehen mussten, konnten die Naturbahnfahrer ihre Vorbereitung auf den 3 umliegenden Bahnen im Vinschgau (Latsch, Laas und Schleis) absolvieren. Auch am Stilfserjoch wurden im Herbst einige Trainingsfahrten absolviert. Mals hat sich in den letzten Jahren zu einem logistisch sehr attraktiven Standort für den Naturbahnrodelsport entwickelt.

Abschlussbericht 2006/2007 Natur- und Kunstbahnrodeln

Wir können wieder auf eine sehr erfolgreiche Rodelsaison zurückblicken

Die seit Jahren hervorragenden Leistungen der Malser Naturbahnrodler wurden im heurigen Winter zusätzlich auch von einigen Spitzenergebnissen im Kunstbahnbereich komplettiert. So konnte der Absolvent der Sportoberschule Patrick Pigneter seinen vorjährigen Weltcupgesamtsieg im Naturbahnrodeln auch heuer wiederum verteidigen. Weiters gewann er die WM-Bronzemedaille in Kanada und wurde Europameister im Einzel wie im Doppel mit seinem Partner Florian Clara, der ebenso die Sportoberschule besucht hat und seinerseits auch Vizejunioreuropameister im Einzel wurde. Der Italienmeistertitel der beiden im Einzel sowie im Doppel war am Saisonende noch die Draufgabe einer überaus erfolgreichen Saison. Mit Evelyn Lanthaler konnte weiters eine ganz junge Rodlerin einen Sieg im Intercontinentalcup erreichen und wurde mit der Aufnahme in die Nationalmannschaft prämiert. Auf eine erfolgreiche Saison kann auch die junge Kunstbahnrodlerin Sandra Gasparini zurückblicken, die im Teambewerb für Italien zusammen mit Armin Zöggeler in Igls die WM-Silbermedaille holte. Weiters waren die Ränge 9 bei der Jun-WM und 2 bei der Jun-Italienmeisterschaft wohl die Bestätigung, dass hier eine überaus talentierte junge Rodlerin heranwächst.

Othmar Tribus



Patrick und Florian in Laas

Natur- und Kunstbahnrodeln

Name

Ergebnisse / Wettkämpfe
Naturbahn

Florian Clara

1. Platz Jun-EM im Doppel mit Patrick Pigneter --
2. Platz Jun-EM Einzel -- 1. Platz Ital. Doppel --
4. Platz Ital. Einzel

Alex Gruber

3 x 1. Platz im Intercontinentalcup -- 2. Platz Anw.-
Ital -- 2. Platz Landesmeisterschaft

Jasmin Gögele

1. Platz Intercontinentalcup -- 3 x 3. Platz
Interncontinentalcup -- 3. Platz Anw.-Ital --
3. Platz Landesmeisterschaft

Evelyn Lanthaler

3 x 1. Platz Intercontinentalcup -- 3. Platz
Endwertung Intercontinentalcup

Name

Ergebnisse / Wettkämpfe
Kunstbahn

Sandra Gasparini

2. Platz Teambewerb Weltmeisterschaft in Igls mit
Armin Zöggeler -- 9. Platz Jun-EM -- 2. Platz Jun-
Ital -- 9. Platz Jun-Weltcup

Ludwig Rieder

6. Platz Jun-Weltcup -- 9. Platz Jun-Weltcup --
3. Platz Jun-Ital

Daniel Höllrigl

11. Platz Jun-WM -- 2. Platz Jun-Ital -- 9. Platz
Weltcup

Michael Höllrigl

5. Platz Jun-Ital -- 17. Platz Jun-Weltcup



Florian und Patrick bei der Siegerehrung in Passet

Trainerstab

Trainer

Gert Ausserdorfer

Aktuelle Schüleranzahl und Kaderzugehörigkeit

Im Schul- und Trainingsjahr 2006/07 haben 4 Damen und 9 Herren die Sportoberschule in Mals besucht. 6 Herren gehörten der Kategorie Zöglinge (Jg. 91-92) an, 1 Dame der Kategorie Anwärter (Jg. 89-90), und 2 Damen und 3 Herren der Kategorie Junioren.

Die Kaderzugehörigkeit setzt sich wie folgt zusammen:

Damen		Herren	
Landeskader Südtirol	2	Nationalmannschaft	1
Sportoberschule Mals	2	Landeskader Südtirol	2
		Sportoberschule Mals	6
Insgesamt	4	Insgesamt	9

Die Saison 2006/07 ist aus der Sicht der Snowboarder wiederum sehr erfolgreich verlaufen. Bei zahlreichen nationalen und internationalen Wettkämpfen waren die Malser Schüler weit vorne platziert und konnten besonders bei den jüngeren Jahrgängen glänzen. Leider nicht ganz erfüllt wurden die Hoffnungen bei der Jun-WM. Das Pech klebte förmlich an den Füßen, und so wurden die im Vorfeld berechtigten Medaillenhoffnungen leider nicht zur Realität. Die hervorragenden Bedingungen während der Vorbereitungszeit und auch den Winter hindurch haben allen unseren Athleten beste Voraussetzungen geboten. Aus der Sicht der Trainer und der Schule kann man von einer überaus gelungenen Saison berichten und für weitere Erfolge planen.

Snowboard - Ergebnisse

Name

Ergebnisse / Wettkämpfe
Naturbahn

Natalie Egger

16. Platz Jun-WM PSL -- 1. Platz Jun-Ital PSL --
3. Platz Gesamtital. PSL -- 3. Platz Landesm. SBX

Andrea Christine Tribus

3. Platz Jun-Ital SL -- 1. Platz Landesmeisterschaft
SL

Bernd Mick

2 x 1. Platz Landesmeisterschaft SL u. PSL -- 2. Platz
Landesmeisterschaft GS

Luca Visintin

2 x 2. Platz Landesmeisterschaft

Edwin Coratti

10. Platz Jugendolympiade Jaca -- 3 x 1. Platz
Landesmeisterschaft SL GS SBX

Mark Gufler

3. Platz Landesmeisterschaft

Christoph Mick

10. Platz Jun-WM -- 2 x 2. Platz Jun-Ital --
2 x 7. Plätze Europacup -- 10. Platz Europacup



Andrea und Omar in voller Fahrt

Absolventen

Ergebnisse der Absolventen und ehemaligen Sportoberschüler

Name	Disziplin	Ergebnisse
Patrick Staudacher	Ski Alpin	Weltmeister im Super G in Aare Schweden 7. DH Komb. WM Aare 5. Platz WC-DH Bormio 8. Platz WC-DH Bormio 8. Platz WC-SG Hinterstoder 5. Platz SuperComb. WC-SG Reiteralm
Manfred Mölgg	Ski Alpin	Vizeweltmeister im Slalom in Aare Schweden 3. Platz WC-SL Kitzbühel 3. Platz WC-SL Kranjska Gora 3. Platz WC-SL Lenzerheide 5. Platz WC-SL Garmisch P. 6. Platz WC-SL Schladming 7. Platz WC-SL Adelboden 6. Platz WC-GS Adelboden 8. Platz WC-GS Lenzerheide
Nicole Gius	Ski Alpin	2. Platz WC-GS Kranjska Gora 4. Platz WC-SL Zwiesel 8. Platz WC-GS Lenzerheide 9. Platz WC-GS Cortina D'Ampezzo 1. Platz Ital. Assoluti SL Sta. Caterina Valfurva
Manuela Moelgg	Ski Alpin	11. Platz Weltmeisterschaft GS Aare Schweden 4. Platz WC-GS Lenzerheide 8. Platz WC-GS Sierra Nevada 2 x 10. Platz WC-GS Cortina und Kranjska Gora 10. Platz WC-SL Zagreb
Christoph Innerhofer	Ski Alpin	2. Platz SuperKombination Ital.-Assoluti 4. Platz GS Ital. Ass. 6. Platz EC-SuperKombination Sta. Caterina Valf. 5. Platz DH Ital-Ass.
Werner Hell	Ski Alpin	9. Platz WC-DH Kvitfjell 12. Platz WC-DH Lake Louise 3. Platz DH-Ital-Assoluti
Michael Gufler	Ski Alpin	17. Platz WC-GS Kranjska Gora 5. Platz EC-GS Hermagor 3. Platz GS Ital.-Assoluti
Florian Eisath	Ski Alpin	5. Platz EC-GS Madesimo 4. Platz SuperKombination Ital-Assoluti
Markus Windisch	Biathlon	4. Platz Staffel Weltmeisterschaft in Antholz
Patrick Pigneter	Rodeln NB	Weltcupgesamtsieger 2006/07 3. Platz WM Kanada Einzel 1. Platz Jun-EM Einzel und Doppel 1. Platz Italienmeisterschaft Einzel und Doppel
Barbara Moriggl	Langlauf	4. Platz Gesamtwertung Europacup 3. Platz EC-Sprint in Hochfilzen 3. Platz EC-5km Obertilliach

Die Sportoberschule Mals übt das offene Lernen

Kein Erfolg ohne Ziel, Training, Fleiß, Ausdauer und Siegeswillen. Patrick Staudacher, Manfred Mölgg, Nicole Gius und Patrick Pigneter krönen die Erfolgsgeschichte der Sportoberschule. Aber neben den sportlichen Spitzenleistungen will man auch den schulischen Erfolg fortschreiben. Seit dem Schuljahr 2006/07 läuft das Projekt des „Offenen, modularen, autonomen Lernens“.

Direktor Josef Hofer und der Koordinator der Sportoberschule, Markus Klotz, verfolgen ein klares Ziel: „Wir wollen nicht nur sportlich, sondern auch schulisch moderne und international bewährte Wege gehen. Dabei orientieren wir uns gemeinsam mit der HOB an Modellen von renommierten Privatschulen und US-Colleges.“

Das Projekt stellt das eigenverantwortliche Lernen in den Mittelpunkt. Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten sich die vorgegebenen Lernstoffe selbst.

Sie nützen die methodischen und didaktischen Anregungen ihrer Lehrpersonen, gestalten sich eigene Zugänge zu den modular strukturierten Lerninhalten aus den Leistungsstufen des Basis-, Orientierungs- und Spezialwissens, kontrollieren ihr Zeitmanagement an einem Prüfungskalender und bestimmen ihre individuelle Lerngeschwindigkeit. Die Schülerinnen und Schüler arbeiten in einem eigens für sie eingerichteten Lernumfeld mit freiem und direktem Zugang zu e-Learning und Internet.

Selbstmotivation, Selbstvertrauen und Selbstverantwortung sind Schlüssel zum Erfolg. Die Schülerinnen und Schüler der Sportoberschule entwickeln und stärken diese Qualitäten sowohl an ihren sportlichen Herausforderungen als auch am offenen Lernen.

Anhörungen, laufende Evaluationen und die Fortbildung der Lehrpersonen haben während des Schuljahres immer wieder zu neuen Anregungen, Notwendigkeiten und Möglichkeiten dieser neuen Lernkultur geführt. Das hilft, den Charakter, die Strukturen und Instrumente des Projektes weiter zu entwickeln und zu verbessern.

Fabian, Maria und Werner lernen gemeinsam in der Bibliothek

Werner Oberthaler, Koordinator des Projektes „Offenes, modulares, autonomes Lernen“ am OSZ Mals





Sponsorabkommen zwischen der SEL AG und der Sportoberschule Mals

Am 23.10.06 haben der Präsident der SEL AG Dr. Klaus Stocker und der Direktor der Sportoberschule Mals Dr. Josef Hofer einen Sponsorvertrag unterschrieben. Ziel des Abkommens ist es, talentierte junge Sportler aus ganz Südtirol auf der sportlichen Karriereleiter zu begleiten und sie gleichzeitig beim Erreichen ihrer Bildungsziele zu unterstützen. Die SEL AG setzt bereits seit einigen Jahren den Schwerpunkt ihrer Förderungsphilosophie in die Jugend und den Sport. „Die Jugend ist unsere Zukunft, auf sie müssen wir bauen“, lautet die Devise des Unternehmens.

Außer der finanziellen Unterstützung, welche den Schülern für die Abwicklung von Trainingslagern, Ankauf von Verbrauchsmaterialien und dergleichen zugute kommt, waren innerhalb des Jahres weitere Aktionen und Sensibilisierungsmaßnahmen zum Thema Energie und Bewegung geplant, die wir Ihnen im folgenden noch näher erläutern.



Gesunde Ernährung für erfolgreiche Sportler

Im Rahmen des Sponsorabkommens mit der SEL AG wurde auch das Thema der „Erziehung zu einer gesunden Ernährung im Sport“ in Betracht gezogen. Von der Ernährung hängt die Wettkampfleistung eines jeden Sportlers und damit sein Erfolg ab. Am 12.01.07 referierte die Ernährungswissenschaftlerin Barbara Telfser in der Aula Magna des Oberschulzentrums über die richtige Ernährung bei sportlichen Höchstleistungen. Der Vortrag wurde von allen Sportoberschülern mit Spannung verfolgt und die Schüler zeigten bei der anschließenden Diskussion und auch im Verlauf des weiteren Schuljahres reges Interesse am Thema.



Energy-Day

Energieproduktion/ Energieverbrauch

Als Höhepunkt der Zusammenarbeit zwischen der SEL AG und der Sportoberschule Mals wurde am 04. Mai 2007 im Oberschulzentrum der „ENERGY DAY“ organisiert. Ziel dieser Veranstaltung war es, die jungen Sportler für eine saubere Energieproduktion und vor allem für eine bestmögliche Energieeinsparung zu sensibilisieren. Interessant zu erfahren war dabei, wie lange eine Mannschaft, bestehend aus 5 Athleten, auf einem Ergometer treten muss, damit eine 40-Watt-Glühbirne eine Stunde lang brennt. Weiters mussten die teilnehmenden Mannschaften auch anhand eines Schätzwettbewerbs erraten, wie lange ein Spitzenradfahrer in die Pedale treten muss, um einen durchschnittlichen 3-Personen-Haushalt für einen Tag mit Strom zu versorgen. Besonders hinsichtlich ihrer Leistungen beobachtet wurde von Seiten der Schüler natürlich die Lehrer- und Trainermannschaft. Die interessante Aufmachung und der interne Wettbewerb machten den Vormittag für alle Beteiligten zu einem Erlebnis.



Die Siegermannschaft



Erlebniswelt Sport

Zum zweiten Mal war die Sportoberschule Mals am 15. und 16. Mai 2007 bei der Ausrichtung des vom Forum Suchtprävention organisierten Projektes „Erlebniswelt Sport“ beteiligt. Ziel des Projektes ist es, den Sport und die Bewegung als alternative Freizeitbeschäftigung attraktiv zu machen und die bunte Vielfalt von Sportarten und Bewegungsformen vorzustellen, wobei den Schülern die Möglichkeit gegeben wird, die Sportarten aktiv auszuprobieren. Im Mittelpunkt steht dabei nicht der leistungsorientierte, sondern der erlebnisorientierte Sport. Die Trainer und Lehrer der Schule waren aufgefordert, sich und ihre Sportart in kindgerechter Form zu präsentieren. Für insgesamt 22 Schulklassen und fast 450 Kinder aus dem Vinschgau und dem Burggrafenamt waren die beiden Tage ein Höhepunkt ihres Schuljahres. Die Sportoberschule Mals hat mit ihrer Professionalität und mit ihrem Engagement bewiesen, dass sie auch für solche Großveranstaltungen bestens gerüstet ist.



Unsere Partner für den Erfolg:

